

**Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Süd**

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
Flurbereinigung Hornburg FL  
Verfahrens- Nr.: 611 46 MSH 256  
VORLÄUFIGE ANORDNUNG  
vom 12.06.2026**

**I. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)**

Zur Bereitstellung von Flächen für die **archäologischen Voruntersuchungen** vor Realisierung der Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) der Teilnehmergemeinschaft Hornburg FL, wird nach § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) folgendes angeordnet:

1. Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zu dem in Nr. 2 genannten Zeitpunkt Besitz und Nutzung der Grundstücke bzw. Grundstücksteile vorübergehend entzogen. Von den in den Maßnahmebeschreibungen, Verzeichnissen und der zugehörigen Karte des am 13.12.2024 genehmigten Wege- und Gewässerplanes (Plan nach § 41 FlurbG) aufgeführten Maßnahmen sind folgende Flurstücke oder Flurstücksteile in der Karte zur vorläufigen Anordnung. (Anlage 1) dargestellt und im Einzelnen folgendermaßen betroffen:

| <b>Gemarkung</b> | <b>Flur</b> | <b>Flurstück</b> | <b>betroffene Fläche<br/>lt. Anordnung (in m<sup>2</sup>)</b> | <b>Nr. d. Maßnahme</b> |
|------------------|-------------|------------------|---|------------------------|
|                  |             |                  | vorübergehender<br>Entzug (in m <sup>2</sup> )                |                        |
| Hornburg         | 5           | 2                | 588   | L 01                   |
| Hornburg         | 5           | 3                | 600   | L 01                   |
| Hornburg         | 5           | 141/4            | 146   | L 01                   |
| Hornburg         | 5           | 4/4              | 350   | L 01                   |
| Hornburg         | 5           | 4/6              | 86  | L 01                   |
| Hornburg         | 4           | 2/1              | 790   | L 04                   |
| Hornburg         | 3           | 15/1             | 1580  | L 05                   |
| Hornburg         | 3           | 1/12             | 730   | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 22/6             | 230   | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 13/2             | 12  | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 22/7             | 548   | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 14/3             | 894   | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 18/3             | 85  | G 02                   |
| Hornburg         | 3           | 14/3             | 845   | G 02                   |

|          |   |       |      |      |
|----------|---|-------|------|------|
| Hornburg | 3 | 18/1  | 1158 | G 01 |
| Hornburg | 3 | 18/2  | 157  | G 01 |
| Hornburg | 3 | 21    | 306  | W 01 |
| Hornburg | 3 | 22/7  | 16   | W 01 |
| Hornburg | 3 | 22/6  | 107  | W 01 |
| Hornburg | 3 | 13/2  | 90   | W 01 |
| Hornburg | 3 | 9/2   | 738  | W 01 |
| Hornburg | 3 | 9/1   | 32   | W 01 |
| Hornburg | 3 | 1/12  | 546  | W 01 |
| Hornburg | 3 | 1/11  | 182  | W 01 |
| Hornburg | 4 | 16/3  | 198  | G 03 |
| Hornburg | 4 | 8/60  | 352  | G 03 |
| Hornburg | 4 | 8/59  | 318  | G 03 |
| Hornburg | 4 | 8/58  | 208  | G 03 |
| Hornburg | 4 | 8/57  | 108  | G 03 |
| Hornburg | 4 | 2/2   | 320  | G 04 |
| Hornburg | 4 | 2/3   | 380  | G 04 |
| Hornburg | 4 | 2/5   | 196  | G 04 |
| Hornburg | 4 | 8/15  | 457  | W 03 |
| Hornburg | 4 | 8/6   | 336  | W 03 |
| Hornburg | 5 | 2     | 520  | G 05 |
| Hornburg | 5 | 2     | 575  | G 06 |
| Hornburg | 5 | 3     | 491  | G 06 |
| Hornburg | 5 | 141/4 | 136  | G 06 |
| Hornburg | 5 | 4/4   | 240  | G 06 |
| Hornburg | 5 | 4/6   | 317  | G 06 |
| Hornburg | 5 | 4/8   | 339  | G 06 |

2. Gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG wird die Teilnehmergeinschaft Hornburg FL – vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden, Herrn Michael Tänzer, ab **01.09.2026** in die unter Punkt 1 aufgeführten Flächen für den oben genannten Zweck in den Besitz eingewiesen.

3. Die Teilnehmergeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die archäologischen Voruntersuchungen/Bauarbeiten nicht unterbrochen wird.

## **II. Anordnung der sofortigen Vollziehung**

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung zu I. angeordnet.

## **III. Begründung**

**zu I:** Die Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

Gemäß dem § 36 Abs. 1 FlurbG wird es aus dringenden Gründen erforderlich, vor der Ausführung oder zur Vorbereitung und zur Durchführung von Änderungen des Flurbereinigungsplanes den Besitz oder die Nutzung von Grundstücken oder die Ausübung anderer Rechte zu regeln, so kann die Flurbereinigungsbehörde eine vorläufige Anordnung erlassen und erlassene Anordnungen aufheben oder ändern.

Zur Erreichung der Ziele der Flurbereinigung und zur Vorbereitung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist es notwendig, die gemeinschaftlichen Anlagen (Wege, Gewässer und landespflegerische Anlagen) teilweise vorweg auszubauen bzw. herzustellen.

Mit dem Ausbau soll insbesondere erreicht werden, dass unmittelbar nach der Besitzeinweisung die neuen Grundstücke ohne Inanspruchnahme der Grundstücke anderer Beteiligter erreicht werden und die Wirkungen der Anlagen sich frühzeitig entfalten können.

Die Vermarkung und Vermessung der endgültigen Grenzen der gemeinschaftlichen und der öffentlichen Anlagen ist bei den vorliegenden topografischen Verhältnissen wirtschaftlich nur möglich, wenn die Anlagen vorweg ausgebaut sind. Diese bilden den Rahmen der für die Landabfindung der Teilnehmer verbleibenden Blockflächen.

Im Hinblick auf die zeitliche Befristung der in diesem Fall vorgesehenen Förderprogramme (Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Flurneuordnung in Sachsen-Anhalt FöFlur ST) – Rd.Erl. des MWL vom 22.07.2024) muss die Realisierung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens schnellstmöglich geschaffen werden.

### **zu II:**

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) sind gegeben.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens, da der vorzeitige Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen der besseren und schnelleren Erreichung der neuen Grundstücke dient und somit eine erhebliche Erleichterung in der Bewirtschaftung zur Folge hat.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da die zu erreichenden Erosionsschutzmaßnahmen wirtschaftliche Vorteile für die Beteiligten im hohen Maß zu erwarten sind.

#### **IV. Geldabfindungen und Nutzungsentschädigung**

##### **1. Nutzungsentschädigungen:**

- a) Entstehen durch den Besitz- und Nutzungsentgang (s. I) für einzelne betroffene Bewirtschafter besondere Nachteile oder Härten, so sind diese bis zum **30.09.2026** beim ALFF Süd anzuzeigen und zu begründen. Gegebenenfalls wird dann in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt.
- b) Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd kennzeichnet, soweit erforderlich, die in Anspruch zu nehmenden Flächen in der Örtlichkeit durch Pflöcke. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben somit weiter den vereinbarten Pachtpreis an die Verpächter zu entrichten.

Sollte in begründeten Fällen eine Entschädigung gewährt werden, sind die Geldbeträge von der Teilnehmergeinschaft aufzubringen und werden von der Teilnehmergeinschaft ausgezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge nach (§19 FlurbG) verrechnen. Die Festsetzung der Höhe der Entschädigung gemäß § 36 Abs. 1 FlurbG für die Nachteile, die in Folge dieser vorläufigen Anordnung entstanden sind, ergeht als gesonderter Bescheid.

#### **V. Hinweis**

Die vorstehende vorläufige Anordnung liegt in Originalgröße in der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, Pfarrgasse 8, in 06318 Röblingen am See, 2 Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus. Zusätzlich kann diese vorläufige Anordnung einschließlich Anlagen im Internet unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-sued/flurneuordnung/flurbereinigung-mansfeld-suedharz/>

(Flurbereinigungsverfahren Hornburg FL) zur Information eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59 in 06667 Weißenfels erhoben werden.

Im Auftrag

  
Valenta



#### **Datenschutzrechtliche Hinweise**

Aufgrund des gesetzlichen Auftrages nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) werden im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verarbeitet. Die datenschutzrechtlichen Hinweise können im Internet unter: <http://lsaur.de/alff-sueddsqvo> eingesehen werden oder sind beim ALFF Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhältlich.